

Recht im Rettungsdienst		Abkürzung	Verantwortlich			Pflicht			
		PM-13	Prof. Dr. Hobusch						
<b>Fachkompetenz: Wissen</b>		Die Studierenden haben anwendungsbereite Kenntnisse über die allgemeinen und spezifischen Rechtsvorschriften, die für eine Tätigkeit im Rettungsdienst relevant sind. Sie sind in der Lage, Sachverhalte ihres späteren Arbeitsumfeldes unter Berücksichtigung der rechtlichen Rahmenbedingungen zu analysieren und zu steuern.							
<b>Fachkompetenz: Fertigkeiten</b>		Die Studierenden kennen die Methodik der Rechtsanwendung. Sie sind in der Lage, den Inhalt von Rechtsvorschriften zu erfassen und (konkrete) Sachverhalte ihres späteren Arbeitsumfeldes anhand (abstrakter) Normen zu würdigen und zu steuern.							
<b>Personale Kompetenz: Sozialkompetenz</b>		Die Studierenden arbeiten verantwortungsvoll in Expertenteams. Sie sind in der Lage, Informationen auszutauschen, sich in gruppensdynamische Prozesse einzufinden und diese positiv zu gestalten und kooperativ mit anderen zusammenzuarbeiten. Sie tolerieren unterschiedliche Standpunkte und vertreten argumentativ die eigene Position gegenüber anderen. Sie sind fähig, zusammen mit anderen fachbezogene Probleme zu lösen und die Teamarbeit weiterzuentwickeln.							
<b>Personale Kompetenz: Selbständigkeit</b>		Die Studierenden gestalten ihren Lern- und Arbeitsprozess eigenständig, sachbezogen und nachhaltig. Sie sind fähig, Strukturen, Prozesse, Sachverhalte im Zusammenhang zu erfassen und zu bewerten. Sie können die Folgen ihres Handelns einschätzen							
<b>Lehrveranstaltungen</b>		LV-Titel	Semester	Häufigkeit	Dauer	Dozent/in			
		Privatrechtliche Rahmenbedingungen	3	1x	1	Prof. Dr. Hobusch			
		Öffentlich-rechtliche und strafrechtliche Rahmenbedingungen	3	1x	1	N.N.			
<b>Lehrinhalte</b>		<p><b>Privatrechtliche Rahmenbedingungen</b> Einschlägige Regelungen des Allgemeinen Teils des BGB, des Schuld- und Sachenrechts, insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Behandlungsvertrag,</li> <li>• Geschäftsführung ohne Auftrag,</li> <li>• Haftungsrecht,</li> <li>• Besitz und Eigentum</li> </ul> <p><b>Öffentlich-rechtliche und strafrechtliche Rahmenbedingungen</b> Einschlägige öffentlich-rechtliche und strafrechtliche Regelungen, insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Berufsrecht,</li> <li>• Datenschutz und Schweigepflicht,</li> <li>• Straßenverkehrsrecht,</li> <li>• Arzneimittel- und BtM-Recht,</li> <li>• Medizinprodukterecht,</li> <li>• Leistungs- und Leistungserbringungsrecht der gesetzlichen Krankenversicherung,</li> <li>• Krankenhausrecht,</li> <li>• Infektionsschutzrecht,</li> <li>• Straftaten gegen das Leben und die körperliche Unversehrtheit,</li> <li>• Straftaten gegen die öffentliche Ordnung, Unterlassene Hilfeleistung, Freiheitsberaubung, Sachbeschädigung, Gefährdung des Straßenverkehrs</li> </ul>							
<b>Umfang, LP, Prüfungen</b>		Bezeichnung	Lehr-Lern-Arrangements	SWS	LP	Aufwand (Std.)			Prüfungen
						Kontaktstudium	Distance Learning	Selbststudium	
		Privatrechtliche Rahmenbedingungen	VSÜ, V-WBT, SST	2	2	16	14	20	K90
		Öffentlich-rechtliche und strafrechtliche Rahmenbedingungen	VSÜ, V-WBT, SST	2	3	16	14	45	

<b>Voraussetzungen für die Vergabe der LP</b>	Erfolgreiches Absolvieren der Prüfungsleistungen
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	Keine
<b>Verwendbarkeit im Studium</b>	Obligatorisch für den Studiengang

**Legende:**

LV = Lehrveranstaltung

SWS= Semesterwochenstunden

LP = Leistungspunkte

Std. = Stunden

PMM = Paramedic – Schwerpunkt „Management im Rettungsdienst“

PMB = Paramedic – Schwerpunkt „Berufspädagogik im Rettungsdienst“

**Lehr-Lern-Arrangements:**

Vorlesung mit seminaristischen Anteilen und Übungen (VSÜ)

Vorlesung mit Web-Based-Trainings (V-WBT)

Seminar mit praktischen Übungen (SPÜ)

Seminar mit Web-Based-Trainings (S-WBT)

Reflexions- und Methodenseminar (RMS)

Problemorientiertes Lernen (POL)

e-Coaching (eC)

e-Tutoring (eT)

Peergroupstudium (PGS)

Lerncoaching (LC)

Selbststudium (SST)

**Prüfungsarten:**

Klausur mit Dauer in Minuten (K60; K90; K120)

Hausarbeit; Umfang 10-15 Seiten (H1)

Hausarbeit; Umfang 25-30 Seiten (H2)

Einsendeaufgabe (ESA)

e-Portfolio (eP)

Mündliche Prüfung (M)

Objective structured clinical examination (OSCE)

Komplexe Aufgabe (KA)

Beratung (B)

Kumulationsprüfung (Kum)

\*) Prüfungsleistung wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet